

## „Vogelfänger“ begeistert die Schüler

Opernsolist besucht  
die Donatusschule

**PLITTERSDORF.** Es war eine Stimmung fast wie in der Arena di Verona in Italien: Als der Opernsänger Giorgos Kanaris das weltberühmte Lied vom „Vogelfänger“ anstimmt, singen 60 Drittklässler begeistert mit. „So muss das sein“ lacht Kanaris, „die Oper darf Spaß machen, braucht nicht ernst und streng zu sein.“

Giorgos Kanaris ist Bariton an der Bonner Oper, bei der letzten Inszenierung der Zauberflöte sang er den Papageno. Die Donatusschule besuchte Kanaris, um ein anspruchsvolles musikalisches Vorhaben zu unterstützen: Die Schüler der 3. Klassen wollen die „Zauberflöte“ selbstinszenieren und auf die Bühne bringen. Angeleitet wird das Projekt von Musiklehrerin Karin Thiesen, die Mozarts Oper zu diesem Zweck bearbeitet und vereinfacht hat.

Dass sich die Kinder von Mozarts Musik begeistern lassen, ist an diesem Morgen leicht zu erkennen. Mit Freude und Hingabe singen sie gemeinsam mit Giorgos Kanaris Arien der berühmten Mozartoper. Begleitet werden sie vom Profimusiker Bernhard Zapp am Cello, Musiklehrerin Karin Thiesen am Klavier und dem Schüler Christian Thiesen an der Blockflöte.



**Bariton Giorgos Kanaris mit Nachwuchssängern.** FOTO: PRIVAT

Nach dem Lied vom Vogelfänger erklingt die Arie „Drei Knäbchen jung schön hold und weise“; Kanaris singt den Papageno, während alle Kinder den Part der „drei Damen“ übernehmen.

Schließlich verabschiedet sich der Papageno-Darsteller: „Bis bald in der Oper!“ ruft er noch den Kindern zu. Es war eine stimmungsvolle Stunde, bei der alle Beteiligten viel erlebt haben. Nun dürfen sich die Schüler bald selbst in den Rollen von Papageno & Co ausprobieren. Das musikalische Abenteuer ist lange nicht vorbei! *bph*